



Details der Ergebnisse zur Testreihe

Ihr Pferd hat Probleme mit den Sehnen, den Gelenken und dem Bindegewebe?

mit dem Produkt

STRÖH - 1kg Dose (Artikelnummer: 5013)

GREENFLEX FORTE

Testergebnis: 2+

Greenflex Forte hat uns im Test positiv überrascht, es wurde von jedem Pferd mit Freude und Erfolg verspeist! Die Bewegungsfreude hat in fast allen Fällen zugenommen, die Sehnen der Testpatienten zeigten sich klar, nicht dick oder angelaufen. Sogar bei akuten Lahmheiten (z.B. ein Sehnenfaserriss) hat sich ungewöhnlich schnell Besserung gezeigt. Auch Wetterfühligkeit und anfängliche Steifheit beim Reiten sind weniger aufgetreten. Das Produkt hat also bis auf wenige Ausnahmen, die aufgrund von z.B. Einschuss oder anderen Verletzungen nicht viel berichten konnten, gut angeschlagen, das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt.

Von 10 Testern urteilten auf die Frage:

Ist die Beschreibung des Produktes an der Verpackung ausreichend?

9 Tester mit "Es ist eine gute Beschreibung."

Wann stellte sich eine Besserung ein?

1 Tester mit "Nach 1-5 Tagen"

4 Tester mit "Nach 1 Woche"

4 Tester mit "Nach 2 Wochen"

1 Tester mit "Nach 3 Wochen"

Ist das Produkt einfach und praktisch anzuwenden?

10 Tester mit "ja sehr einfach ohne Probleme"

Würden Sie das Produkt noch einmal kaufen?

5 Tester mit "Ich würde es mir wiederkaufen."

5 Tester mit "Ich weiss nicht so genau."

Wie ist das Fressverhalten Ihres Pferdes?

6 Tester mit "Nimmt es sehr gerne an - schmeckt lecker."

4 Tester mit "Am Anfang war es etwas ungewohnt, jetzt schmeckts."

Wie gefällt Ihnen der Geruch?

2 Tester mit "lecker"

6 Tester mit "gewöhnungsbedürftig"

2 Tester mit "nicht so gut"

Finden Sie den Preis akzeptabel?

3 Tester mit "Preis & Leistung stimmen."

7 Tester mit "Ist zwar nicht billig, doch es funktioniert."

Gefällt Ihnen das Layout und die Verpackung?

6 Tester mit "Ja sehr schön & attraktiv."

2 Tester mit "geht so."

2 Tester mit "überarbeitungsbedürftig"

Hat sich die Beweglichkeit und Bewegungsfreude verbessert?

2 Tester mit "Es funktioniert prima, mein Pferd ist voller Bewegungsfreude."

7 Tester mit "Es geht schon besser."

1 Tester mit "Alles beim Alten, es hat sich nichts verändert."

Frau Carola Messerschmidt

Osterlinder Str. 14, 38228 Salzgitter

Bericht vom 13.04.2005

Sofortige Futterakzeptanz. Habe das Gefühl, das das Knacken der Gelenke nachläßt, das Pferd insgesamt besser drauf ist, und sich die Beweglichkeit verbessert.

Bericht vom 22.04.2005

Der Hengst ist seit Zufütterung von Greenflex forte wesentlich besser drauf also vorher. Zum Teil schon etwas übermütig.

Man hat den Eindruck, das die Beweglichkeit deutlich zugenommen hat.

Bericht vom 05.05.2005

Seid dem wir Greenflex Forte füttern, ist der Hengst wesentlich besser drauf. Die Beweglichkeit hat zugenommen, er ist regelrecht übermütig geworden.

Ob es nun tatsächlich nur am Zusatzfütter liegt, oder aber an den allgemeinen Frühlingsgefühlen, ist natürlich nur schwer zu sagen, zumindest schein sich aber sein Gesundheitszustand verbessert zu haben.

Die Zufütterung bei Gelenkproblemen scheint es also zumindest eines Versuches wert zu sein.

Bericht vom 05.05.2005

Es ist noch zu sagen, das sich das Greenflex anscheinend allgemein positiv auf den Stoffwechsel auswirkt. Das Pferd ist wesentlich besser vom Fellzustand geworden und hat wieder richtigen Glanz.

Frau Jessica Wieland

Am Dorfanger 9, 16348 Wandlitz

Bericht vom 10.04.2005

Nach jetzt so ca. einer Woche Fütterung von dem Präparat, läuft sie schon etwas besser. Allerdings ist es bei trockenem, warmen Wetter immer etwas besser. Für einen genaueren Bericht müssen wir noch etwas abwarten.

Bericht vom 19.04.2005

Das Pferd läuft deutlich besser, aber noch nicht optimal.

Ich werde noch etwas abwarten müssen, aber eigentlich bin ich schon erstaunt, wie schnell man eine Wirkung sieht.

Bericht vom 27.04.2005

Das Pferd läuft noch etwas besser, aber wir hoffen, dass bis zum Abschluss des Testes sich noch mehr Schwung und Gummi einstellt.

Frau Karin Zweigler

Federburgstr. 64, 88214 Ravensburg

Bericht vom 03.04.2005

Zu Frage 1: In Verbindung mit dem, was im Internet zu lesen ist, ist die Beschreibung informativ und gut zu verstehen.

Zu Frage 2: Ob sich eine Besserung einstellt, kann ich noch nicht sagen. Lorenzo bekommt Greenflex schon seit

einem Monat, und die Springstunden hält er bis jetzt ohne Probleme aus.

Zu Frage 9: Um Greenflex auf Dauer zu füttern, ist es ziemlich teuer.

Bericht vom 11.04.2005

Lorenzo hat einen 3tägigen Springlehrgang ohne Probleme überstanden. Er springt wieder wie früher elastisch und mit Freude. Es war keinerlei Unsicherheit oder Zögern beim Abspringen oder Aufkommen zu merken. Heute ist er trotz der Anstrengungen am Wochenende nicht klamm oder gar lahm gegangen, auch nicht beim Traben auf dem Asphalt.

Bericht vom 18.04.2005

Na, super... seit Mittwoch haben wir nun eine Entzündung des kompletten Stützapparates vorne rechts. Oberflächliche Beugesehne, tiefe Beugesehne, Fesselträger und Fesselringträger sind betroffen... Lorenzo fällt wenigstens 4 Wochen aus, hat die Tierärztin gemeint.
Ich hoffe, mit Greenflex und kühlen kriege ich das schneller wieder in den Griff.

Bericht vom 26.04.2005

Nun sind zwei Wochen um und Lorenzos Sehne hat sich leider noch nicht wirklich verändert. Von daher kann ich zur Zeit nicht viel dazu sagen, ob und wie Greenflex uns weiterhilft. Nach wie vor ist das Bein im Bereich des Fesselgelenks leicht dick. Wir gehen jeden Tag brav 20 Minuten auf hartem Boden spazieren und hoffen, dass sich endlich was tut. Aber Sehnenverletzungen sind lagnwierig.

Bericht vom 09.05.2005

Lorenzos Sehne geht es taqtsächlich besser, schon nach 3 anstatt der vom Tierarzt prognostizierten 4 Wochen ist keine Schwellung mehr zu sehen, und auch beim Abtasten keine Reaktion mehr. Jetzt können wir wieder langsam mit dem Aufbau-Training anfangen... und Greenflex gibt's weiterhin

Frau Marina Sanktjohanser

Probststr. 28, 83677 Reichersbeuern

Bericht vom 04.04.2005

Soo, ich habe angefangen, Greenflex zu füttern. Er frisst es ohne zu murren, schon mal ein gutes Zeichen!

Bericht vom 09.04.2005

Soooo, jetzt hat mein Pferd auch noch einen Sehnenfaserriss des Träger vom Fesselkopfgelenk dazu bekommen. Bin aber weiter fleißig am Greenflex füttern, soll ja auch gut für die Sehnen sein. Kann jetzt leider in Sachen Bewegung nicht wirklich ein Statement abgeben, da er momentan sein Bein noch etwas nachzieht ;(
Nächster Bericht folgt°

Bericht vom 21.04.2005

Soo, ich füttere immer noch fleißig Greenflex Forte! Mein Pferd frisst es total gerne, sogar ohne Müsli!! Kann leider noch nichts genaueres sagen, heute kommt der Tierarzt und dann wirds spannend, hats was gebracht bzw hats geholfen? Ich denke: Auf alle Fälle!!! So wie mein Pferd in letzter Zeit bewegungsfreudig ist, trotz seiner Verletzung!!! Nächster genauerer Testbericht folgt!

Bericht vom 26.04.2005

Unglaublich!!!! Ich hatte doch berichtet, dass mein Pferd sich vor ca 14 Tagen einen Faserriss des Fesselkopfrägers zugezogen hatte, gestern war der Tierarzt da und:
Er ist fassungslos!! Er hätte nicht gedacht, dass es schon wieder so gut ist!!! Natürlich heisst es jetzt weiter schonen und Schritt reiten, doch als er ihn sich gestern angesehen hatte, hat er nur den Kopf geschüttelt und

gestaunt. Habe natürlich immer fleißig Greenflex Forte gefüttert, ich denke dass es meinem Pferd super geholfen hat bzw helfen wird!!

Bericht vom 04.05.2005

Es wird immer besser!! Mein Pferd zeigte in der letzten Woche erhebliche Fortschritte, ich darf sogar schon wieder Schritt reiten!! Tierarzt ist überrascht und begeistert zugleich! Greenflex Forte hat ihm auf alle Fälle geholfen!!

DANKE!

Frau Michaela Häßel

Wingertweg 2a, 66887 Erdesbach

Bericht vom 09.04.2005

Mein Pferd hat bis jetzt keine Probleme mit dem leichten Muschelgeruch. Die Pellets riechen eigentlich mehr nach Kreuzern als nach Muscheln. Daher konnte ich meinem Pferd von Beginn an die vollen 2 Messlöffel in einer Ration füttern. In der ersten Woche habe ich noch keine Besserung seiner Beschwerden gemerkt. Daher würde ich empfehlen, die Dosis in den ersten 2 Wochen bzw. bis zur Besserung zu verdoppeln, um schneller einen Höheren Wirkstoffspiegel zu erhalten. Die Inhaltsangabe ist recht dürftig. Sie müsste genauer bzw. mit Mengengehalten versehen sein.

Bericht vom 12.04.2005

Da bei uns das Wetter öfters von kalt auf Warm umschlägt und dies meinem Pferd etwas Probleme macht, hatte ich diese Woche einen Löffel mehr gegeben. Und zu meinem Erstaunen war die "Wetterfühligkeit" besser geworden. werde also ab 15.04. wieder auf normale Menge umstellen. Hoffentlich hält die Besserung an.

Bericht vom 20.04.2005

Die Probleme, welche mit dem dauernden Wetterwechsel kamen hat mein Pferd jetzt nicht mehr. Darüber bin sehr froh. Auch habe ich den Eindruck, dass sich die Steifheit zu Beginn des Reitens gebessert hat. Im allgemeinen bin ich bis jetzt zufrieden.

Bericht vom 28.04.2005

Also bis jetzt bin ich mit dem Produkt zufrieden. Die Steifheiten zu Beginn des Reitens und die Wetterfühligkeit beim Wetterwechsel sind nach wie vor fast verschwunden. "Voller Bewegungsfreude" ist mein Pferd nicht, doch ich habe das Gefühl dass er sich besser fühlt. Daher ziehe ich einen Kauf in Erwägung.

Frau Nadine Angersbach

Rottbergstraße 15, 36266 Heringen

Bericht vom 05.04.2005

Pferd nimmt das Futter vom ersten Tag an sehr gut an.

Bericht vom 09.04.2005

Keine Veränderungen gegenüber dem letzten Bericht.

Bericht vom 17.04.2005

Die Knochenwucherung am Fesselgelenk von Sascha wirkt kleiner und härter. Anscheinend sind die Wasseranlagerungen rund um die krankhafte Veränderung zurückgegangen. Das Bein wirkt klarer und beweglicher.

Bericht vom 24.04.2005

Der Zustand ist unverändert gut.

Bericht vom 02.05.2005

Ich habe sehr gute Erfahrungen mit dem Futter gemacht. Ich bin sehr gespannt, ob die Veränderungen auch nach Beendigung der Fütterung noch anhalten.

Herr Ralf Sandberg

Twiete 3, 23869 Elmenhorst / Fischbek

Bericht vom 05.04.2005

hallo, ich füttere greenflex forte nun seit 5 tagen.

zu frage 1.) mir wurde ausreichend info durch die beschreibung gegeben.

zu frage 2.) ich denke um hier etwas festzustellen ist es noch zu früh.....

zu 3.) es ist gut zu portionieren.

zu 4.) auch hier muss man noch abwarten, wie's sich entwickelt.....

zu 5.)mein pferd beschnupperte zögerlich die pellets aber nahm diese dann gleich gut auf.

zu 9.) auch hier ist es für eine wirkung, wie auch immer sie ausfallen mag, wohl noch zu früh.....

Bericht vom 13.04.2005

hallo!

nun will ich mal wieder etwas berichten.

ich habe festgestellt, dass mein pferd schneller locker wird und die aufwärmphase verkürzt ist. I

iegt es an den mildem wetter oder gar an GREENFLEX?

wir arbeiteten auf eine vielseitigsprüfung in nergernbötel hin.

durch das verkürzte aufwärmen, kommt man schneller zur arbeitsphase und somit auch schneller zum ziel .

welches man sich für die heutige arbeit gesetzt hat.

leider wurde mein pferd lahm, er ist nun seit einer woche nicht fit. einen dicken einschuss.

nachdem ich, vorsichtshalber die sehne per ultraschall hab prüfen lassen - weil es so unregelmäßig angelaufen

war und auch nicht gleichmäßig abzog - habe ich beschlossen, dass calvin ruhig auf die koppel darf und ich

estmal nur schritt reiten werde.

viel bewegung ist bei einschuss ja ratsam.

das GREENFLEX füttere ich natürlich weiterhin.

calvin frißt es gut und läst nicht ein "körnchen" übrig.

ich habe den eindruck, dass obwohl er momentan weniger arbeitet die anderen beine klarer und trockener geworden sind.

mehr kann ich momentan auf grund der situation nicht berichten.

Bericht vom 20.04.2005

hallo, mein pferd calvin erholt sich langsam von seinem einschuss. das bein ist nach der ruhrzeit, morgens, immer weniger angelaufen. die anderen beine sind morgens auch klarer als sonst. tagsüber geht er zurzeit länger auf die koppel als sonst, da ich ihn ja noch nicht wieder voll reite.

seit 3 tagen reite ich ihn nun wieder. viel schritt und ca.2x15min leichte trabarbeit. calvin löst sich sehr schnell, schneller als sonst, und trabt fleißig vorwärts-abwärts an die hand. er kommt gut über'n rücken und die muskellatur arbeit sichtbar.

auch im temprament ist er noch aufgeweckter geworden.

nun müssen wir wieder an unseren leistungstand vor seinem einschuss rankommen, die nächste vielseitigkeit steht bevor.

ich bin sehr zufrieden

Bericht vom 02.05.2005

hallo, hier weitere infos waas mir bis heute aufgefallen ist seit dem ich greenflex fütter.

mein pferd nimmt dieses futter ganz selbstverständlich auf und lässt auch nicht im trog liegen, wie er es sonst gern tut wenn er etwas nicht mag.

aufgefallen ist mir, dass seine beine noch "trockner" geworden sind. sein verhalten beim reiten:

calvin löst sich schneller, die abreitephase wird somit verkürzt und wir können schneller in die arbeitsphase

übergehen. calvin ist "guckiger" als sonst, fast schon richtig "glotzig" geworden, das kenn ich sonst

überhaupt nicht von ihm. aber es lässt sich gut reiten, da er somit auch etwas "griffiger" geworden ist. sein

temprament ist gestiegen. nun steht unser erstes turnier an und ich werde mich danach nochmal melden und bereichten.

Bericht vom 26.05.2005

ich zähle mal auf was mir noch aufgefallen ist.

mein pferd calvin....

- die beine/sehnen sind trocken,
selbst nach starker belastung
- er ist gehfreudiger, hält länger durch
- er ist aufmerksamer, aufgeweckter
- er ist "klotziger"
- er löst sich viel schneller als sonst,
lösungsphase verkürzt sich um einiges und man kann schneller in die
arbeitsphase übergehen
- er ist rittiger geworden, lockerer
- im ganzen ein sehr gutes befinden

sicher werde ich GREENFLEX als ergänzung weiter im futterplan aufnehmen und auch meine erfahrungen und das produkt empfehlen.

ich möchte mich bedanken und verbleibe

mit freundlichem reitergruß

ralf sandberg

Frau Ries Martina

Frankenmutherstraße 19, 90574 Roßtal

Bericht vom 09.04.2005

"Leroy" frisst das Mittel zwar nicht pur, aber zum Futter bei gemischt hat er es noch nicht liegen gelassen.

Bis jetzt ist die Sehne auch bei 1 Stunde Belastung am Tag nicht mehr angelaufen.

Bericht vom 18.04.2005

Unser Pferd nimmt weiterhin das Futter ohne Probleme auf.

Die Sehne ist seitdem klar und läuft auch unter hartem Training (3/4 Stunde abtragen in der Halle und dann einen Galopp um die Bahn) nicht mehr an. Wir hoffen das er bald die Kondition hat um an einem Rennen teil zu nehmen.

Um das Bein bzw die Sehne zu testen.

Im Allgemeinen zeigt er eine vermehrte Bewegungsfreude.

Herr Rüdiger Keyser

Wedenkamp 3, 23845 Borstel

Bericht vom 02.04.2005

Ich habe am 1.04.05 die Packung Greenflex Forte per GLS erhalten.

am Abend habe ich Fee die erste Portion zum Angewöhnen gegeben. Auf der Dose ist beschrieben das zur Gewöhnung erst mit einer kleinen Menge angefangen werden soll. Die Menge soll langsam auf 30 g täglich gesteigert werden.

Fee wird im moment täglich ca. eine Stunde unter dem Reiter bewegt. Zuerst ca. 30 Min. im Schritt, dann ca 10 Min ruhigen Arbeitstrab im Leichtraben, danach kurze Schrittpause und eine weitere Trabephase im Arbeits und Versammelten Trab, zum Schluß noch 10 Min Schritt am hingeebenen Zügel.

Als Hufschagfiguren sind nur ganze Bahn, Zirkel und durch die ganze Bahn wechseln, sowie aus dem Zirkel wechseln vom Arzt zugelassen.

Fee geht die ganze Zeit schön taktmässig, nach der Lösungsphase(der ersten Trabtour) auch schön losgelassen über den Rücken.

Bericht vom 10.04.2005

Ich füttere jetzt seit dem 1.04.05 Greenflex Forte. Es wird gut von Fee angenommen.

Training zu Zeit Täglich ca 25 Min Schritt dann ca 30 Min Arbeit im Trab, zuerst im Leichtraben dann im Aussitzen.

Hufschagfiguren wie vom Tierarzt erlaubt Ganze Bahn, Zirkel und Durch die Bahn wechseln.

Fee geht schön taktklar, das Bein ist schön trocken, die Sehne ist klar. Aufgefallen ist ein Zunehmen des Temperaments . Fee fühlt sich unterfordert und zeigt das durch eigene Einlagen in Form von Bucklern.

Also bis jetzt eine gute Entwicklung.

Bericht vom 18.04.2005

Mein Pferd wird zur Zeit immer munterer, sie hat Spaß an der Arbeit . Die Sehne ist klar. In der Trabarbeit geht Fee schwungvoll, auch in der Versammlung wieder richtig ausdrucksvoll und taktmässig.

Bericht vom 26.04.2005

Fee mach einen guten Eindruck, sie ist gut drauf und recht frech, ich muß aufpassen das sie noch nicht galoppiert. Im Schritt und Trab geht sie schön Taktmässig und losgelassen. Wir arbeiten jetzt nach ca. 20 Min Schritt ca 30 - 40 min im Trab mit kurzen Schrittpausen, je nach Wetter auf dem Außenviereck oder in der Halle. Am 13. Mai haben wir die Abschlußuntersuchung in der Tierklinik Bargtheide. Meinen letzten Bericht werde ich nach dieser Untersuchung mit dem Befund abgeben.

Herr Tamme Hanken

Burgweg 2, 26849 Filsum

Bericht vom 09.04.2005

Der Junghengst hat sehr viel Vertrauen, was sich auch pos. auf die Umstellung des Futters auswirkt. Am 01.04.05 habe ich ihm abends daher direkt die komplette Tagesdosis gegeben - vermischt mit seinem Futter (ich vertraute darauf, dass er auch bei einem beigemischtem Futter einem seiner liebsten Hobbys, dem fressen, treu bleibt). Nachdem er zunächst etwas skeptisch sein Futter begutachtet, bzw. berochen hat, siegte die Neugier und der Hunger. Seid dem 2ten Tag ist das aber kein Thema mehr. Er nimmt das Produkt ohne Zögern auf.

Ob sich gezielt eine Wirkung einstellt kann ich zum momentanen Zeitpunkt noch nicht sagen, da ich die Erfahrung gemacht habe, dass man die Wirkung eines Ergänzungsfuttermittels erst nach ca. 3 Wochen erkennen kann. Sollte

sich eher eine pos. Bilanz abzeichnen, wäre ich sehr glücklich. Ich habe jedoch großes Vertrauen in die Inhaltstoffe von Greenflex Forte...

Um uns ein zusätzliches Bild machen zu können, haben wir von dem Junghengst eine Blutprobe am 01.04.05 vor der ersten Gabe des Produktes gemacht und werden ein weiteres Blutbild am Ende des Testes machen lassen.

Die vorgegebenen Fragen habe ich zum Teil mit Widerwillen beantwortet. Ob ich den Preis akzeptabel finde, hängt für mich vom Erfolg eines Testes ab - ob ich ihn nun finanziert bekomme oder nicht. Sehe ich nach 3-4 Woche eine positive Änderung, bin ich sicherlich auch bereit, Geld dafür auszugeben. Günstig ist Greenflex Forte sicher nicht!!!

Genauso verhält es sich mit der Frage nach der Beweglichkeit. Eine Wirkung nach solch kurzer Zeit käme einem Wunder gleich!!!!!!!!!!!!!!

Des Weiteren finde ich die vorgegebenen Antworten bei den meisten Fragen nicht echt passend - entsprechende Kommentare kommen sicher in den nächsten Berichten.

Die Antworten - speziell zu den Fragen 7 und 9 haben daher im Prinzip keine Aussagefähigkeit!

Bericht vom 17.04.2005

Dr. Bo frisst Greeflex Forte nach wie vor ohne Probleme. Er ist natürlich mit 3 Jahren auch in einer gewissen Matchophase. So hatte er sich scheinbar in der Box beim toben oder wälzen den Rücken etwas verdreht. Er war nicht lahm, aber ich konnte merken, dass er blockiert war - er war wieder hektischer - wie zu Anfang, als er mit seinen Problemen zu uns kam (ein normales Verhalten für ein Fluchttier, das merkt, dass es nicht so kann, wie es will) und man hatte den Eindruck, dass er trotz entsprechender Fütterung ein wenig abnahm. Gott sei Dank habe ich ja den Pferde-Chiropraktiker im eigenen Hause mit meinem Mann. Was erstaunlich war ist, dass Dr. Bo's Aussehen innerhalb von drei Tagen wieder viel besser wurde, er nun sehr aus-geglichen und ruhig ist - auch ruhiger als je zuvor und ich den Eindruck habe, dass seine Gänge insgesamt geschmeidiger werden. Was mich besonders gefreut hat: Er hat sich seit geraumer Zeit nach der Arbeit zwar in der Box gewälzt, aber noch in der großen Rundhalle, die so groß ist, dass ich sowohl longieren als auch reiten kann. Anfang dieser Woche hat er sich zum ersten Mal auch dort gewälzt - ich hatte ihn laufen gelassen:-)

Dr. Bo arbeitet nun 4-5X die Woche an der Longe - das geht mittlerweile recht gut. Als er vor einem Jahr zu uns kam, konnte er kaum laufen - von galoppieren also gar keine Rede. Der Galopp wird nun beinahe von Tag zu Tag stärker. Ich muss dazu sagen, dass wir mit dem anreiten nach wie vor warten, bis er stabiler ist. Dazu kommt, dass er knapp 3-jährig nun 173cm Stockmaß hat und nach Zigeunermaß gemessen vor hat, auch noch einige cm zu wachsen. Er wird also neben leichter Arbeit zunächst in diesem Jahr auch Weidegang bekommen. Dies war im vergangenen Jahr noch nicht möglich, da die Ataxie zu extrem war. Ataktiker haben nur eine Chance, wenn sie mit entsprechender Behandlung kontrolliert bewegt werden.

Also - Schlussfolgerung nach 17 Tagen Greenflex Forte - ich gehe davon aus, dass das Produkt hier entscheidend hilft:: Ich habe den Eindruck, dass der Hengst sich insgesamt sehr wohl fühlt, wohler als zuvor und seine Bewegungen werden geschmeidiger, runder. Jeder der Ataktiker gesehen hat, wie sie laufen, weiß sicher, wie ich das meine.

Ich bin gespannt, wie der weitere Verlauf ist - wir sind ja gerade erst an der Halbzeit vorbei:-)

Bericht vom 27.04.2005

Habe ich im letzten Bericht noch von einem ruhigen, ausgeglichenen Junghengst berichtet - nun ist der Frühling ausgebrochen. Das kann allerdings unterschiedliche Ursachen haben: Ein Teil der Pferde ist nun komplett auf die Weide gekommen - die Stuten und Fohlen, die ebenfalls im Stalltrakt stehen sind tagsüber draußen. Durch das

'rein- und 'rausführen kommt natürlich Unruhe in den Stall und das schlägt sich bei allen drei Junghengsten nieder, die dort stehen.

Was die Beweglichkeit angeht, habe ich nach wie vor den Eindruck, dass die angedeutete vergrößerte Elastizität weiterhin vorhanden ist - sie hat sich allerdings nicht grundlegend gebessert. Fakt ist, dass der Galopp, der ja zuvor gar nicht möglich war, dementsprechend im Aufbau noch sehr vorhandlastig besser und vor allem gesetzter aus der Hinterhand kommt. Der Hengst galoppiert nun gerne, was ein dreiviertel Jahr absolut nicht der Fall war. Dies kann sicherlich durch Greenflex Forte der Fall sein.

Momentan ist jedoch keine extreme Steigerung des Zustandes erkennbar. Wir sind jedoch soweit sehr zufrieden.

Der gesamte Inhalt aller Testreihen unterliegt dem Copyright von STRÖH. Vervielfältigungen jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung von STRÖH.

STRÖH E-Commerce GmbH T +49-40-607668-0 info@stroeh.de www.stroeh.de